



Land NÖ baut psychiatrische Betreuung in Gars am Kamp und Klosterneuburg aus

Mikl-Leitner/ Eichtinger: 117 zusätzliche Betreuungsplätze für psychiatrische Rehabilitation

Der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds hat im psychiatrischen Bereich eine Bedarfserhebung durchgeführt. Das Ergebnis zeigt, dass die Nachfrage nach psychischen Behandlungen kontinuierlich zunimmt.

Anhand dieser Grundlage haben sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Martin Eichtinger für eine Erweiterung der psychiatrischen Betreuungsplätze eingesetzt. „Der Einsatz für die beste Gesundheitsversorgung zahlt sich immer aus. Deshalb erweitern wir die psychiatrische Betreuung in Niederösterreich um zusätzlich 117 stationäre Betten.

Dies bedeutet für die psychiatrische Rehabilitationsklinik Gars am Kamp eine Erweiterung um 25 Betreuungsplätze. Damit wird eine noch umfassendere Betreuung für die Patientinnen und Patienten ermöglicht. Mit der Errichtung des zusätzlichen Gesundheitsangebots wird schon im Sommer 2019 begonnen. Diese wichtigen Betreuungsplätze helfen den Menschen in besonders schweren Zeiten“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichtinger und führen weiter aus: „Zusätzliche 92 Betten werden in der Einrichtung ‘SKA Donau-Park‘ in Klosterneuburg eingerichtet. Dadurch erhöhen wir weiter die Betreuungsqualität für die Patientinnen und Patienten.“

„Für die VAMED als führenden internationalen Gesundheitsdienstleister ist die psychiatrische Rehabilitationsklinik Gars am Kamp ein weiteres Vorzeigeprojekt für die erfolgreiche Zusammenarbeit in der Patientenversorgung mit dem Land Niederösterreich“ sagte dazu Dr. Ernst Wastler als Vorstandsvorsitzender der VAMED.

Jede vierte Niederösterreicherin bzw. jeder vierter Niederösterreicher benötigt im Laufe des Lebens Unterstützung aufgrund einer belastenden Lebenssituation. Die Folgen davon sind Angst, Demenz, Depression, Essstörung, Familienprobleme, Gewalterlebnisse oder Sucht.

Presse-Rückfragehinweis

Martin Hillinger | Leitung PR & Kommunikation - NÖ Gesundheits- und Sozialfonds

Telefon: +43 676 858 71 33030; E-Mail: martin.hillinger@noegus.at